

\_\_\_\_\_  
Schule

BERICHT ÜBER DIE DIENSTLICHEN LEISTUNGEN

des .....  
(Amtstitel) (Vorname) (Zuname)

geboren am .....19..

im Schuldienst seit .....19..

IM SCHULJAHR .....

Berichter: .....  
(Amtstitel) (Vorname) (Zuname)

=====

1) Angaben über die dienstliche Stellung des Lehrers:

1.1) Verwendungsgruppe: ..... Gehaltsstufe: .....

1.2) Lehrbefähigt für:

nachgewiesen durch:

1.3) sonstige für die dienstliche Tätigkeit wesentliche  
Ausbildung, Kurse und dgl.

2) Dienststellung:

(z.B. Lehrer  
Lehrer und Kustos für  
Lehrer und Administrator)

3) Beurteilung der Leistungen

Die in den folgenden Punkten aufgezählten Leistungskriterien beschreiben den Arbeitserfolg der im Berichtszeitraum vom Lehrer im Hinblick auf seine dienstliche Stellung zu erwarten war. Trifft die folgende Beschreibung auf den Lehrer zu, dann hat er den von ihm zu erwartenden Arbeitserfolg aufgewiesen und der Vorgesetzte hat die am Rand vorgesehene Spalte anzukreuzen. Ist der Vorgesetzte jedoch der Meinung, der Lehrer habe – bezogen auf das jeweilige Leistungskriterium – den von ihm zu erwartenden Arbeitserfolg

a) durch besondere Leistungen erheblich überschritten

oder

b) trotz Ermahnung nicht aufgewiesen,

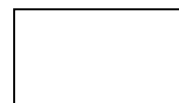
dann hat der Vorgesetzte die nicht zutreffende lit. zu streichen und die getroffene Feststellung zu begründen.

3.1)

a) Der Lehrer ist in der Lage, den im Lehrplan vorgeschriebenen Lehrstoff zu vermitteln.

b) Die Vermittlung des Lehrstoffes erfolgt gemäß dem Stand der Wissenschaft.

c) Die dem Unterrichtsgegenstand entsprechenden didaktischen und methodischen Grundsätze werden beachtet.



Der Lehrer hat von diesen von ihm zu erwartenden Arbeitserfolg

a) durch besondere Leistungen erheblich überschritten. \*)

b) trotz nachweislicher Ermahnung nicht aufgewiesen. \*)

Begründung:

3.2) Der Lehrer kommt seiner in § 17 SchUG umschriebenen Erziehungsaufgabe nach.

Der Lehrer hat diesen von ihm zu erwartenden Arbeitserfolg

- a) durch besondere Leistungen erheblich überschritten \*)
- b) trotz nachweislicher Ermahnung nicht aufgewiesen. \*)

Begründung:

3.3) Die für eine gedeihliche Unterrichts- und Erziehungstätigkeit erforderliche Zusammenarbeit mit den anderen Lehrern und mit den Erziehungsberechtigten liegt vor

Der Lehrer hat diesen von ihm zu erwartenden Arbeitserfolg

- a) durch besondere Leistungen erheblich überschritten \*)
- b) trotz nachweislicher Ermahnung nicht aufgewiesen. \*)

Begründung:

3.4)

- a) Die vom Lehrer bei der Erfüllung übertragener Funktionen (wie Klassenvorstand, Abteilungsvorstand, Kustos) im Sinne des SchUG, BGBl. Nr. 139/1974, geleistete Arbeit bedarf keiner wesentlichen Ergänzungen oder Ausbesserungen.
- b) Gleiches gilt für jene Arbeiten, die er bei Erfüllung administrativer Aufgaben leistet (z.B. Organisation einer Schulveranstaltung, Führung von Amtsschriften).



Der Lehrer hat diesen von ihm zu erwartenden Arbeitserfolg

- a) durch besondere Leistungen erheblich überschritten \*)
- b) trotz nachweislicher Ermahnung nicht aufgewiesen. \*)

Begründung:

Zusammenfassung:

Der Lehrer hat im Schuljahr ..... den zu erwartenden Arbeitserfolg

- 1) durch besondere Leistungen erheblich überschritten \*)
- 2) trotz nachweislicher Ermahnung nicht aufgewiesen. \*)
- 3) aufgewiesen. \*\*)

Sonstige Bemerkungen des Berichters

---

Unterschrift des Berichters und Datum

Stellungnahme des Lehrers:  
einverstanden \*)  
nicht einverstanden \*)  
(Begründung siehe Beiblatt)

---

Unterschrift des Lehrers und Datum

Bemerkungen der im Dienstweg Vorgesetzten

- 1) LSI .....  
(Dienststellung)  
einverstanden \*)  
nicht einverstanden \*)  
(Begründung siehe Beiblatt)

---

Unterschrift und Datum

Stellungnahme des Lehrers \*\*\*):  
einverstanden \*)  
nicht einverstanden \*)  
(Begründung siehe Beiblatt)

---

Unterschrift des Lehrers und Datum

2) .....  
(Dienststellung)  
einverstanden \*)  
nicht einverstanden \*)  
(Begründung siehe Beiblatt)

---

Unterschrift und Datum

Stellungnahme des Lehrers \*\*\*):  
einverstanden \*)  
nicht einverstanden \*)  
(Begründung siehe Beiblatt)

---

Unterschrift des Lehrers und Datum